

## 2. Luftrettungssymposium Christoph 90 / Gießen 15. / 16. September 2017



Wissenschaftliche Leitung  
Univ.-Prof. Dr. M. Sander, Prof. Dr. S. Little

### Workshops Freitag 15.09.2017

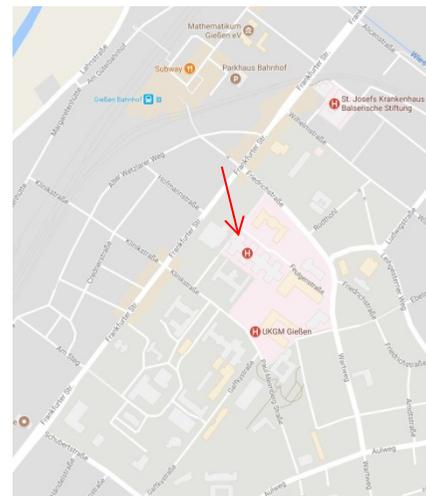
Die Workshops finden im Universitätsklinikum Gießen und am Luftrettungszentrum Gießen (Lahnstraße 201) statt. Die Einteilung in die Workshopgruppen erfolgt um 15:15Uhr vor dem **Chirurgischen Hörsaal („Blaue Kugel“, Rudolf-Buchheim-Str. 7, 35392 Gießen)**.

Kosten pro Workshop/ Person: 30- €

- 15:30 – 18:30 Uhr Invasive Techniken  
Theoretische und praktische Übungen  
M. Swoboda, M. Rupp, A. Buschnak
- 15:30 – 18:30 Uhr Kindernotfälle  
E. Schneck , V. Mann , D. Baier, B. Clausen
- 15:30 – 18:30 Uhr Präklinische Sonographie,  
D. Damjanovic, K. Braun
- 15:30 – 18:30 Uhr Zwischenfallsimulation im  
Intensivtransporthubschrauber  
M. Müllich , A. Schlier ,  
F. Martens, M. Ortner, D. Rausch

Ein Shuttlebus wird durch die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Johanniter Luftrettung zur Verfügung gestellt.

Anfahrt:



### Vorträge Samstag 16.09.2017

Die Vorträge finden im Medizinischen Lehrzentrum, Klinikstraße, 35392 Gießen statt. Für die Teilnahme am Symposium wird eine Gebühr von 50€ erhoben.

Nichtärztliche Mitarbeiter im Rettungsdienst, Pflegepersonal sowie Studenten sind kostenfrei.

- 08:15 – 09:00 Uhr Registrierung und Industrieausstellung
- 09:00 – 09:30 Uhr Begrüßung und Grußworte  
M. Sander  
G. Lohre
- 09:30 – 11:00 Uhr Session 1  
Moderation M. Sander  
S. Little
- Einsätze mit bewaffneten Gewalttätern – eine Analyse. Lehren und Auswirkungen für die präklinische und klinische Patientenversorgung,  
M. Helm  
Neue Therapiekonzepte in der taktischen Medizin - was ist sinnvoll?  
T. Braun  
Patientenmanagement & Patientendisposition bei besonderen Gefahrenlagen  
H. Jung
- 11:00 – 11:30 Uhr Pause, Besuch der Industrieausstellung
- 11:30 – 13:00 Uhr Session 2  
Moderation U. Hamsen  
M. Taleb

Der Einsatz von Rettungsdienst und Notarzt in herausragenden Konflikteinsatzlagen – Kommunikationsmanagement und Taktik in der ersten Phase, H. Friedrich  
**Emergency Medical Teams**, O. Pitsch  
Telemedizin bei MANV und besonderen Gefahrenlagen, T. Schröder

- 13:00 – 13:30 Uhr Pause, Besuch der Industrieausstellung
- 13:30 – 15:00 Uhr Session 3  
Moderation V. Mann  
S. Little

Stellenwert der Ultraschalluntersuchung in der Rettungschoreografie,  
D. Damjanovic  
E – Health: Optionen für den Rettungsdienst, T. Friedl  
"Netzwerk Kardiogener Schock" - retten ECMO und Kooperationsvereinbarungen Leben?, M. Bayer

- 15:15 – 15:30 Uhr Resümee & Verabschiedung, Little

## Veranstalter

Klinik für Anästhesiologie,  
operative Intensivmedizin und Schmerztherapie  
Justus-Liebig-Universität Gießen  
Universitätsklinikum Gießen, UKGM GmbH  
Rudolf-Buchheim Str. 7  
35392 Gießen



In Kooperation mit Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH



In Zusammenarbeit mit Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.  
Johanniter Luftrettung, Lahnstr. 201, 35392 Gießen



## Johanniter Luftrettung

In Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft in Hessen  
tätiger Notärzte (AGHN) e.V.



### AGHN e.V. - werden Sie Mitglied!

Teilnahmegebühren Symposium: 50,- € (Ärzte/ WA)  
Teilnahmegebühren Workshop: 30,- € / Pers. / Workshop

Die Fortbildungspunkte bei der Landesärztekammer Hessen sind beantragt.  
Die Teilnahme an diesem Symposium wird als Fortbildung für die Mitarbeiter im Rettungsdienst  
des Landkreises Gießen sowie als bereichsspezifische Fortbildung Rettungsdienst des  
Landkreises Gießen durch den ÄLRD Gießen anerkannt.  
Für die Teilnahme können **6 Fortbildungspunkte** für die Registrierung beruflich Pflegenden  
angerechnet werden.

Organisation und Anmeldung  
KONGKRET

Ulrike Götz, Frankfurter Str. 12, 97082 Würzburg  
Telefon: 0931 299 5263, E-Mail: [office@kongkret.de](mailto:office@kongkret.de),  
Internet: [www.kongkret.de](http://www.kongkret.de)

Bitte melden Sie sich per E-Mail oder über das Online Formular unter  
[www.kongkret.de/kongress](http://www.kongkret.de/kongress) an.

## Vorsitzende & Referenten

Daniel Baier \*

Dr. med. Matthias Bayer, Medizinische Klinik I, Innere Medizin / Kardiologie,  
Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Klinikstr. 33, 35392 Gießen

Katja Braun \*

Dr. med. Thomas Braun, MDM, M.Sc.DM, Universitätsklinikum Gießen und  
Marburg, Klinik und Poliklinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie,  
Rudolf-Buchheim-Str. 7, 35392 Gießen

Dr. med. Ayman Bushnak, Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Zentrum  
für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde, Klinikstr. 33, 35392 Gießen

Dr. med. Brigitte Clausen \*

Dr. med. Domagoj Damjanovic, Universitäts Herzzentrum Freiburg - Bad  
Krozingen, Klinik für Herz- und Gefäßchirurgie, Hugstetter Straße 55, 79106  
Freiburg; sono4students

Prof. Thomas Friedl, Technische Hochschule Gießen, Fachbereich Gesundheit,  
Wiesenstr. 17, 35390 Gießen

Hermann Friedrich, Polizeioberst i.R., Lehrbeauftragter an der Hessischen  
Hochschule für Polizei und Verwaltung

Dr. med. Uwe Hamsen, Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum  
Bergmannsheil gGmbH, Bürkle-de-la-Camp-Platz 1, 44789 Bochum

Prof. Dr. med. Matthias Helm, OTA, Klinik für Anästhesiologie und Intensiv-  
medizin, Sektion Notfallmedizin, Bundeswehrkrankenhaus Ulm, Oberer  
Eselsberg 40, 89070 Ulm

Hans - Georg Jung, Stadtgesundheitsamt der Stadt Frankfurt/ Main, Breitengasse  
28, 60313 Frankfurt / Main

Prof. Dr. med. Simon Little \*, ÄLRD Landkreis Gießen, Ärztlicher Leiter  
Luftrettungszentrum Christoph 90 / Gießen

Dr. med, Valesco Mann \*

Dr. med. Florian Martens \*

Dr. med. Marcus Mülch \*

Markus Ortner, Stationsleiter Luftrettungszentrum Chr. 90 / Gießen Johanniter-  
Unfall-Hilfe e.V. Johanniter Luftrettung

Oliver Pitsch, Regionalvorstand der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. RV Rhein-Main,  
Berner Straße 103-105, 60437 Frankfurt am Main

Dirk Rausch, Rettungsdienstleiter Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. RV Mittelhessen,  
Carl-Benz-Straße 4-6, 35440 Linden

Dr. med. Markus Rupp, Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Klinik und  
Poliklinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Rudolf-Buchheim-  
Str. 7, 35392 Gießen

Prof. Dr. med. Michael Sander \*

Dr. med. Alexander Schlier \*

Dr. med. Emanuel Schneck \*

Dr. med. Maximilian Swoboda \*

Dr. med. Torsten Schröder, Erw. Klinikleitung, Klinik für Anästhesiologie mit  
Schwerpunkt operative Intensivmedizin, Charité – Universitätsmedizin Berlin,  
Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Mumi Abou Taleb, Ärztlicher Leiter Johanniter Luftrettung, Lahnstraße 201,  
Gießen

\* Klinik für Anästhesiologie, Operative Intensivmedizin und Schmerztherapie,  
Universitätsklinikum Gießen und Marburg, Standort Gießen, Rudolf-Buchheim-  
Str. 7, 35392 Gießen

## Grußworte

Prof. Dr. Werner Seeger, Ärztlicher Geschäftsführer Universitätsklinikum Gießen  
und Marburg

Günther Lohre, Vorsitzender der Geschäftsführung / CEO Johanniter-Unfall-Hilfe  
e.V., Johanniter Luftrettung, Lahnstraße 201, 35398 Gießen

## Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren

B Braun	1000€
CSL Behring	2000 €
P.J. Dahlhausen & Co. GmbH, Köln	500€
Grünenthal GmbH	1000 €
Karl Storz GmbH	1500 €
Meißner Medizintechnik GmbH, Landau	1500€
Philips GmbH, Hamburg	500€
Ratiopharm	500 €
The Surgical Company (TSC) GmbH, Kleve	1000 €
Weinmann Emergency Medical Technology GmbH & Co. KG 800 €	

Es wird versichert, dass die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme produkt- und/oder  
dienstleistungsneutral gestaltet sind.  
Es bestehen keine Interessenskonflikte der Veranstalter, der wissenschaftlichen Leitung  
und der Referenten.

Bildnachweis: Verwendung mit freundlicher Genehmigung von  
Titelbild (groß): Sebastian Drolshagen  
Titelbilder (klein): Michael Ehresmann